

Knappe Heimmiederlage: FCK zurück in der Abstiegszone

Am Mittwoch traten die Küssnachter Fussballer zu Hause gegen den FC Hergiswil an. Das Spiel gestaltete sich als zähe Angelegenheit, mit durchwachsener FCK-Leistung und einer knappen 0:1 Niederlage.

Patrick Portmann

Nach der 1:4 Niederlage am Samstag gegen Horw stand für den FC Küssnacht am Mittwochabend das Spiel gegen den Tabellendritten FC Hergiswil auf dem Programm. Um dabei dringend benötigte Punkte zu holen, würde es aber eine deutliche Leistungssteigerung brauchen.

Schwache 20 Minuten

In der Anfangsphase zeigte sich die Kunz-Elf bemüht, versuchte viel und rang um Spielkontrolle. Ihre Bemühungen wurden allerdings von vielen unnötigen Ballverlusten untergraben, die Hergiswil bestens nutzte, um seinerseits auf Spielanteile zu kommen. Die Gäste kamen so immer wieder zu guten Umschaltmöglichkeiten. Mitte der ersten Hälfte übernahmen die Gäste das Zepter von immer schwächer werdenden Küssnachtern komplett und drängte den FCK an den eigenen Strafraum. Kurz vor der Pause wäre das Team von Christian Kunz beinahe aus dem Nichts in Führung gegangen, als James Gügler nach dem ersten guten FCK-Angriff frei vor Gäste Torhüter Blättler zum Kopfball kam. Er scheiterte jedoch und stattdessen ging Hergiswil mit dem Pausenpfiff in Führung.

Hoher Aufwand bleibt unbelohnt

Mit Beginn des zweiten Durchgangs steigerten sich die Küssnachter Fussballer wieder und schraubten an ihrem Ballbesitz. Hergiswil zog sich derweil zurück und lauerte auf Konter, die immer wieder richtig gefährlich wurden. FCK-Keeper Jonas Wagner musste mehrmals alles reinwerfen, um einen weiteren Treffer zu verhindern. Ganz anders sah es bei den Gastgebern aus: Den Küssnachtern fiel offensiv kaum ein Mittel ein, die kompakte Hergiswiler Defensive auseinander zu ziehen. Der FCK erhöhte den Aufwand immer weiter und holte schliesslich in der Schlussphase die Brechstange raus. Allerdings entschieden die Gäste nahezu alle Kopfballduelle im und um den eigenen Strafraum für sich. Trotz langer Nachspielzeit blieb es daher beim 0:1 und der FCK rutscht damit vorläufig auf einen Abstiegsplatz ab.

FC Küssnacht – FC Hergiswil 0:1 (0:1)

Luterbach, Küssnacht – 231 Zuschauer – Tore: 45.+2. Hofstetter 0:1. FC Küssnacht: Wagner; Tschupp, Ejzygmann, Zimmermann, Kevin Arnold; Ulrich, Qupi, Ravarotto; Lino Stadler, Gügler, Michael Stadler (Schilliger, Komani, Pereira, Sandro Arnold, Lieb, Schöpfer) – FC Hergiswil: Blättler; Joller, Walker, Hofstetter, Erni, Schindler; Prud Hommes, Schuler, Bertucci; Metzler, Devin Arnold (Esposito, Bachmann, Barone, Mombelli, Kaufmann, Andrin Arnold, Hönger).

Anriss:

Der FC Küssnacht hatte Mittwochabend den FC Hergiswil im Luterbach zu Gast. Nach verhaltenem Beginn wurde das Team von Christian Kunz stetig schwächer und zahlte am Ende den Preis.

Bildlegende:

Bild 1: Zum Verzweifeln: Dawid Ejzygmann und der FCK verlieren trotz hohem Aufwand.

Gönner-Vereinigung



Haupt-Sponsor



Co-Sponsoren



Sportförderer Nr. 1



Sportförderung Kanton Schwyz